

## Produktbeschreibung und Bedienungsanleitung

### für Verdampfungsgeräte mit 12V oder 18V für kristalline Oxalsäurepräparate

Das Gerät dient für die Einbringung von verdampftem/sublimiertem Oxalsäuredihydratpräparaten in den Bienenstock im Zuge der Behandlung gegen die Varroa-Milbe.

**InstantVap 12:** DC 12V 240W 20A

**InstantVap 18:** DC 18V 240W 13A (mit Anschluss für Li-Ion-Kleingerätakkumulator)

Das Gerät darf ausschließlich unter Verwendung von geeigneter schutzbietender, geschlossener Kleidung, chemieresistenten Handschuhen und Atemschutzmaske (Vollmaske) mit kombiniertem Filter A2B2E2K2-P3 eingesetzt werden!

Die Einatmung von sublimierter Oxalsäure sowie Haut- oder Augenkontakt mit sublimierter Oxalsäure führen zu Gesundheitsschäden!

Auch bei geeigneter Schutzausrüstung muss man bei der Verwendung des Gerätes darauf achten, dass sich die gebildeten Dämpfe nicht Richtung ungeschützter Personen bewegen. Dies ist unter allen Umständen zu vermeiden, um keine Gesundheitsschäden bei anderen Personen zu verursachen.

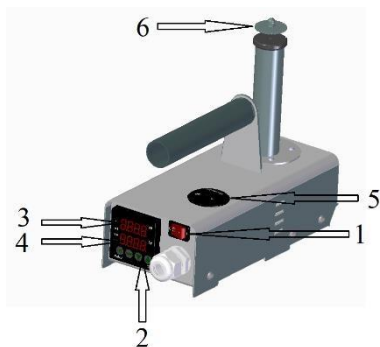


Bild 1: Aufbau des Gerätes

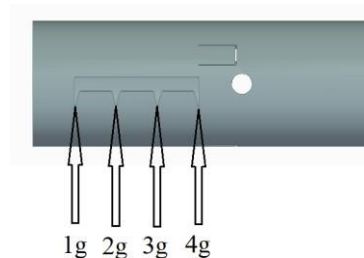


Bild 2: Anzeige und Einstellung der Menge

1. Ein- und Ausschalter – vor Anschluss an einen Akkumulator (bzw. ebenfalls vor Abkoppelung vom Akkumulator) ist das Gerät mit dieser Taste auszuschalten
2. 18V-Gerät: Schieben Sie den Kleingerätakku in den Anschluss  
12V-Gerät: Schließen Sie das Gerät mit den Anschlussstücken am Ende des Kabels an die richtigen Polen des Akkumulators an. **ROT = positiv, Schwarz = negativ. WICHTIG:** bei Anschluss auf falschen Polen des Akkumulators wird das Gerät beschädigt! Dieser Schaden wird von der Garantie nicht gedeckt.
3. Stellen Sie die gewünschte Temperatur (zwischen 200-230 Grad) mittels Steuerungspfeilen ein (Bild1, Nummer 2).  
Eine niedrigere Temperatur verursacht eine verlangsamte Verdampfung.  
An der Temperatursteuerung zeigt **PV** (Bild1, Nummer 3) die aktuelle Temperatur des Kessels rot und **SV** (Bild1 Nummer 4) mit Grün die eingestellte Temperatur an.
4. Ziehen Sie **den Dosierer** (Bild1 Nummer 6) aus dem Rohr und stellen Sie die vorgesehene Menge mit Drehen der obersten Druckscheibe ein (Bild2).  
Die in dem Dosierer ersichtliche Scheibe zeigt die eingestellte Menge auf der Skala an.  
Stecken Sie den Dosierer ins Gerät.
5. Schalten Sie die Heizung des Gerätes mit dem Schalter Nummer 1 ein. Warten Sie solange, bis der Kessel die eingestellte Temperatur erreicht hat.

**Wichtig:** Positionieren Sie das Gerät so, dass kein Brandschutzrisiko besteht. Lassen Sie den Dosierer im Gerät stecken, damit dieses schneller aufheizen kann. Dies dauert unter normalen Bedingungen 3-5 Minuten.

6. Vor Behandlung mit Oxalsäurepräparaten ziehen Sie die Schutzkleidung, Handschuhe und eine geeignete Gasmasken an.
7. Stecken Sie das Ausführungsrohr in die Bienenbeute (durch das Flugloch oder durch eine z.B. hintere Bohrung an der Hinterwand). Das Dampfrohr ist stark genug, um das Gerät selbst zu halten.
8. Ziehen Sie den Dosierer aus dem Dosierrohr und stechen Sie damit 2-3x in die kristalline Oxalsäure/Oxalsäurepräparat. Die obere Druckscheibe soll währenddessen nicht gedrückt werden.
9. Stecken Sie den befüllten Dosierer ins Dosierrohr und drücken Sie einmal fest auf die Druckscheibe, damit das Material unten in den Kessel fallen kann.
10. Warten Sie bis die eingestellte Temperatur erneut erreicht ist, weil erst dann die Sublimation vollständig beendet ist und der Kessel erneut aufgeheizt wird.
11. Nehmen Sie das Ausführungsrohr aus dem Flugloch oder aus der Bohrung an der Beutewand und behandeln Sie das nächste Bienenvolk (Schritte 7-10).
12. Beobachten Sie die Spannung des Akkumulators auf der Anzeige (Bild1 Nummer 5). Den 12Volt-Akkumulator sollte man **bei 8 Volt**, den 18Volt-Akkumulator **bei 14,7-15 Volt** Restspannung auswechseln. Unsere Geräte beinhalten bereits auch ein **automatisches Abschaltssystem**: wenn diese kritische Spannung erreicht ist, ertönt ein Signal und der Verdampfer schaltet ab.
13. Nach der Behandlung des letzten Volkes schalten Sie das Gerät aus (Bild1 Nummer 1) und entfernen Sie den Akkumulator.

Reinigung des Gerätes

WICHTIG: Erst wenn die Temperatur des Kessels unter 80°C sinkt, darf die Reinigung durchgeführt werden, sonst besteht Verbrennungsgefahr!

Geben Sie ~1/3 dl Wasser über das Dosierrohr in den Kessel. Legen Sie den Dosierer hinein und schütteln Sie vorsichtig das Gerät. Dann gießen Sie das Wasser über das Rohr aus. Wiederholen Sie diesen Vorgang 2-3mal. Bitte darauf achten, dass kein Wasser ins Gerät eindringt!

Den Dosierer können Sie auch separat mit Wasser reinigen.

Lassen Sie jedes Mal das Gerät und den Dosierer gut austrocknen oder kurz einschalten und heizen lassen.

Die Außenseiten des Gerätes kann man mit einem feuchten Tuch reinigen.

Das Gerät darf nur dann wieder eingepackt werden, wenn es vollständig ausgekühlt ist, um evtl. Unfälle vorzubeugen und ein Brandrisiko auszuschließen.

**Wir weisen eindeutig darauf hin, dass Sie ausschließlich in Ihrem Land zugelassene Oxalsäurepräparate mit diesem Gerät ins Bienenvolk einbringen dürfen, wenn die Verdampfung in Ihrem Land für das jeweilige Präparat erlaubt ist!**

**Unsere Instantvap-Geräte dürfen ausschließlich im Freien und nicht in geschlossenen Räumen verwendet werden.**

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Die Vertretung des Herstellers im deutschsprachigen Raum:

Michael Orosz

[www.instantvap.at](http://www.instantvap.at)

[instantvap@gmx.at](mailto:instantvap@gmx.at)

+43 670 771 3300

dr. jur. M. Orosz EU